



Auf den Spuren der Prämonstratenser

Herzebrock-Clarholz (gl). Die vom Freundeskreis Propstei und der Pfarrgemeinde St. Laurentius in Kooperation mit der Volkshochschule organisierte Studienfahrt hat auf den Spuren der Prämonstratenser in diesem Jahr in die Circaria Brabantiae geführt. Dabei wurden der nördliche Teil Belgiens und der südlichen Teil der Niederlande besucht.

Das Ziel der Reise war, Informationen über die Einbindung und Wirkung des Prämonstratenserordens im Lauf der sehr wechselvollen Geschichte dieser Region zu erhalten. Besucht wurden

drei aktive Abteien. Die fachliche Betreuung der Reisegruppe erfolgte durch Professor Johannes Meier, die Organisation der Reise lag in den Händen von Peter Wiegelmann. Das erste Ziel der Reise der Studienfahrt war die im Jahr 1138 von Prämonstratensischen Kanonikern der Abtei Floreffe als abhängiges Priorat gegründete, im Jahr 1613 von Floreffe unabhängig gewordene Abtei von Postel. Das nächste Ziel bildete die Abtei von Tongerlo, die eine Kopie des Abendmals von da Vinci besitzt.

Am zweiten Tag besuchte die

Reisegruppe die Stadt Middelburg, die auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurückblickt. Dort bildeten das Stadthaus, die Onze-Lieve-Vrouwe-Abtei, eine Gründung des Klosters St. Michael aus Antwerpen im Jahre 1127 und das Zeeuws Museum den Schwerpunkt der Führung.

Am dritten Tag war die Abtei von Berne das Ziel, wo die Teilnahme am Gottesdienst im Kreis der Prämonstratenser und eine Führung mit dem Besuch der Ikonen-Kapelle auf dem Programm standen (Bild).